



Liebe Mitglieder und Freunde,

im Silvester-Sketch „dinner for one“ heißt am Ende die Frage des Buttlers JAMES „same procedere as last year?“ und seine Chefin SOPHIE antwortet:

**„same procedere as every year ! James“.**

### **Das Gleiche wie jedes Jahr?**

Jedes Jahr zu Weihnachten schreiben wir Karten an Leute, die sonst kaum oder nie Post von uns bekommen. Und immer hoffen wir, dass das nächste Jahr besser wird als das alte. Und immer wird das zu Ende gehende Jahr als sehr ereignisreich bezeichnet.

Für 2016 gilt das auf alle Fälle und mehr denn je, denn die Bruchlinien in Politik und Gesellschaft sind unübersehbar. Gleiches gilt für die Innere Sicherheit.

In Ahrensburg und im Kreis Stormarn hat uns besonders die Einbruchskriminalität wieder mit voller Wucht getroffen. Das Gefühl von Hilflosigkeit bei den Opfern ist bedrückend. Die Justiz erzeugt bei der Behandlung von Straftätern nicht selten Unverständnis und die staatlichen Maßnahmen zum Schutz vor Kriminalität sind auch nur in Teilen wirksam.

**BfS: 1996 - 2016**

**= 20 Jahre im Dienste der Wachsamkeit**

### **Hausratversicherung: Fotobeweise wichtig!**

Im Schadensfall (z.B. Einbruch-Diebstahl) ersetzt die (Hausrat-) Versicherung nur das, was der Geschädigte belegen kann. Deshalb sollte vorsorglich alles per Foto dokumentiert werden, was an Hab und Gut von Wert ist. Also den Inhalt von Schränken, Regalen und Schubladen im Bild festhalten, insbesondere den Inhalt von Schmuckkästen. Wichtig ist natürlich, dass die Fotos nicht Zuhause, sondern an einem sicheren Ort außerhalb der eigenen Wohnung aufbewahrt werden. Und selbstverständlich muss der Wert des gestohlenen Gutes auch durch entsprechende Rechnungen nachgewiesen werden. Eine geordnete Ablage ist daher sehr empfehlenswert.

In diesem Umfeld versuchen wir „Bürger für Sicherheit“ seit 20 Jahren unseren Teil zur Prävention beizutragen, indem wir **„Wachsamkeit organisieren“**. Das wurde nicht nur anlässlich unseres 20jährigen Bestehens von der Stadt, der Politik und der Polizei sowie von den Medien lobend gewürdigt.



Gastgeber und Gäste auf der 20-Jahr-Feier Bürger für Sicherheit: Ralph Lorenzen von der Ahrensburger Kriminalpolizei, Klaus-Peter Trost (BfS), Bürgermeister Michael Sarach, Stephan Nietz vom Landeskriminalamt, Bürgervorsteher Roland Wilde und Jürgen Martens (BfS) (von links).

Ein solcher Zuspruch motiviert zum Weitermachen, auch wenn das öffentliche Interesse an ehrenamtlicher Kriminalprävention generell nicht sehr ausgeprägt ist.

Im Namen des Vorstands bedanke ich mich deshalb bei allen Mitgliedern und Freunden sehr herzlich für die aktive und fördernde Unterstützung unserer ehrenamtlichen Vereinstätigkeit im zu Ende gehenden Jahr und für die Bereitschaft, diese auch in 2017 fortzusetzen.

Ihnen allen und Ihren Angehörigen wünsche ich eine frohe Adventszeit, friedvolle Feiertage, einen harmonischen Jahreswechsel und ein in jeder Weise erfolgreiches Jahr 2017.

Klaus-Peter Trost

### **Termine:**

Nächster **BfS-Stammtisch:** Montag, 9.1.17  
18 Uhr, Restaurant Mendoza (früher Einstein)

Nächste **Beiratssitzung:** am Montag,  
16. Januar 17, 14.30 Uhr im BfS-Büro

Nächste **Vorstandssitzung:** am Dienstag,  
6. Dezember 2016, 10 Uhr im BfS-Büro

## Förderprogramm für sichere Häuser und Wohnungen

In der Ausgabe 30 von BfS-Aktuell, Februar 2016, berichteten wir unter der Überschrift Prävention über das Förderprogramm der KfW-Bankengruppe zum Schutz gegen Wohnungseinbruch, das die Maßnahmen „Energieeffizientes Sanieren“ und „Altersgerecht Umbauen“ ergänzt.

Die Mittel zum Einbruchschutz sind durch die große Inanspruchnahme vorerst aufgebraucht. Nun stellte Schleswig-Holsteins Innenminister ein 1,6-Millionen-Programm für sichere Häuser und Wohnungen vor.

Bis 2018 stehen diese Mittel Eigentümern von Häusern und Wohnungen, jedoch nicht Mietern, zur Verfügung. Mit 20 Prozent werden Maßnahmen gefördert, die mindestens 2000 Euro kosten und die den Einsatz von einbruchhemmenden Türen und Fenster, Gitter und Rollläden, sowie Einbruchs- und Überfallmeldeanlagen

beinhalten. Wie bei der aufgebrauchten KfW-Förderung kann der Einbruchschutz mit Maßnahmen der Energieeinsparung und der Herabsetzung von häuslichen Barrieren kombiniert werden. Anträge können ab sofort bei der Investitionsbank Schleswig-Holstein gestellt werden. Die Anträge sollen dann innerhalb von 14 Tagen bearbeitet werden.

Bei der Vorstellung des Programms wies der Minister darauf hin, dass die Zahl der Wohnungseinbrüche im Land in den ersten neun Monaten des Jahres um 14 Prozent zurückgegangen ist. Bis Ende September wurden 4735 Einbrüche gemeldet, 787 weniger als in gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die zunehmende Bereitschaft für den Einbruchschutz hat dazu beigetragen, dass 41 Prozent der Einbruchsversuche gescheitert sind.

## Senioren im Visier der Ganoven

**Falsche** Handwerker, Paketzusteller und Wasserwerker u.a. versuchen immer wieder, sich bei Senioren Zutritt zu ihrer Wohnung zu verschaffen.

Ihre Beute sind meist Schmuck und Geld. Ja sogar nach Verlassen der Wohnung werden die Opfer in Gespräche verwickelt, um die Hausschlüssel zu stehlen.

**Falsche** Polizisten täuschen Ermittlungen gegen Betrüger und Einbrecher vor, um Senioren zu veranlassen, Geld von der Bank zu holen und Zuhause überprüfen zu lassen. Der Diebstahl ist dann programmiert. Die Betrüger sitzen meist im Ausland und durchforsten Telefonbücher nach alt anmutenden Namen. Ein technischer Trick ermöglicht, die Nummer „110“ im Telefon-Display erscheinen zu lassen, um so die Echtheit eines Anrufes von der Polizei vorzutäuschen.

**Die Polizei rät:** Nennen Sie keine persönlichen Daten am Telefon. Lassen Sie sich von angeblichen Polizeibeamten den Dienstausweis zeigen und rufen Sie im Zweifel über 110 die Polizei an, um sich den (vermeintlichen) Einsatz bestätigen zu lassen.“

**Helfen Sie mit, ahnungslose, gutwillige und hilfsbereite Senioren vor solchen Kriminellen zu warnen und zu schützen.**

## Einbrecher feiern Weihnachten auf ihre Weise!

Weihnachten ist Reisezeit. Dann sind Häuser und Wohnungen, die einen unbewohnten Eindruck machen, ein attraktives Ziel für Einbrecher. Selbst der (mehrstündige) Einkaufsbummel in der heimischen Stadt und sogar der kurzfristige Weg zum Supermarkt werden von ihnen gnadenlos ausgenutzt, wenn sie nicht an effektiven Sicherheitsmaßnahmen scheitern.

### Nützliche Telefon-Nummern:

**Kreditkarten** : Sperr-Notruf **+49 116116**

**EC-Karten** : Sperrung **+49 (0)180 5021021**

### Handy-Karten :

e-plus +49 (0)177 17710002

O2 +49 (0)176 8855282

+49 (0)1804 055282

T-Mobile +49 (0)8003302202

Vodafone +49 (0)172 1212

+49 (0)8001721212

### Notruf mit Handy im Ausland : 112

(innerhalb der EU)

### Auswärtiges Amt : +49 (0)30 1817-0

für Hilfe im Ausland bei Passverlust, Verkehrsunfällen, Krisensituationen

**Impressum:** BfS-AKTUELL - Vereinsblatt

Bürger für Sicherheit e.V. Ahrensburg

**Redaktion:** Klaus-Peter Trost, Jürgen Martens, Volkmar Rosink, Dr. Johann Friederichs, Harald Wallgrün

**Anschrift:** Lohe 20, 22926 Ahrensburg

**Telefon:** 04102 / 604 457 **Fax:** 04102 / 604 458

**E-Mail:** bfs-ahrensburg@t-online.de

**Internet:** www.bfs-ahrensburg.de

DRUCKEREI STORCH, Königstr.1, 22926 Ahrensburg

Tel. 04102 / 8831-0 Fax: 04102 / 8831-30

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verein keine Haftung.

**FIRMENLISTE**  
**unserer Mitglieder und Sponsoren,**  
**wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung:**

AKB Maschinenbau Kretzschmann GmbH	Bogenstraße 32
Stoffideen & Betten Bubert	Hagener Allee 10
Block House Steakrestaurant	Große Straße 13
Friseurmeisterin Bodem	Meisenweg 30
Driessen Elektrotechnik	An der Strusbek 32
Druckerei Storch	Königstraße 1
EDEKA Strehl	Dänenweg 12
Edeka Markt Strehl      Getränkemarkt	Dänenweg 2
EDV-Service Wille	Reesenbüttler Redder 48
Elektro Löw Fachbetrieb	Rathausplatz 32
Elektrofachhandel Clasen und Co	Hamburger Straße 19 – 21
Falke E. Beerdigungsinstitut	Manhagener Allee 16
Flora Apotheke	Hamburger Straße 11
Haupt e.K. Heizöl + Gartenbedarf	Bogenstraße 38
Holzland H. Wulf	Bahnhofstraße 19
Jeanspassage      Schreyer	Große Straße 18
Johann-to-Settel Brillenmoden	Manhagener Allee 7
W. Kastorf & Sohn Bestattungsinstitut	Hamburger Str. 16
Jürgen Kleinke Heizungs- und Sanitärtechnik	Gänseberg 3a
Kretzschmann Ernst GmbH      Fahrräder	Manhagener Allee 15
La Galoche Schuhmoden	Rondeel 2
Marie-Luise	Rondeel 2
Niemeyer Johannis	Rondeel 5
Nierendorf & von der Heyden GmbH	An der Strusbek 33
Rünzel Hörgeräte	Hamburger Straße 23
Sanitätshaus Buder	Hagener Allee 18
Schmidt & Jahn Bauelemente	Am Hopfenbach 19
Stapff Ulrich Geflügelhandelsgesellschaft mbH	Rondeel 4
Strehl Restaurant	Reeshoop 50
Tobias-Haus Alten- und Pflegeheim	Am Hagen 6
Turnbull & Irrgang Wirtschaftsprüfer      Steuerberater	Große Straße 19
Weinhaus G. Piork	Waldemar-Bonsels-Weg 150
West-Apotheke	Wulfsdorfer Weg 93
YPEY Alarmanlagen	Lohe 7